



BAD HALLER

KURIER

Jahrgang 168 / Heft 12

21. Dezember 2009



Foto: Bachofner

*Neues Führungstrio
für den
Tourismusverband*

Seite 4

*Bad Haller Polizei
zerschlägt
Drogenring*

Seite 8

*Uraltes Brauchtum
rund um den
Jahreswechsel*

Seite 23



**Frohe Weihnachten
und Prosit 2010
wünscht Ihnen das
Kutsam - Modeteam**

Lehrmädchen
Nicole Fördermayr
trägt ein Kleid von
Inwear 129 €.

Farb- und Stilberaterin
Sabine Windisch
trägt einen Hosenanzug
von s.Oliver selection
Hose 79,95 €
Blazer 139,95 €

Geschenktipp

Farb- und Stilberatung

**Kommen Sie und finden
Sie Ihren Typ bei der Farb-
und Stilberatung.**

Vereinbaren Sie Ihren Termin
unter 07258 / 7501 40.

Die professionelle Beratung
dauert eine Stunde und
kostet 50 €.

Kutsam
Wo Mode zum Erlebnis wird!



**Parkhaus
Bad Hall**

**Kutsam-Kunden
parken gratis!**



Themen, die uns betreffen

Bürgermeister Harald Schöndorfer im Gespräch



Bad Haller Kurier:
Die Kurstadt Bad Hall kann erstmals das Budget des ordentlichen Haushaltes für 2009 nicht ausgleichen. Deshalb sind seitens der Gemeinde für das kommende Jahr 2010 einschneidende Einsparungsmaßnahmen angekündigt worden. Was wurde unternommen?

Bürgermeister Schöndorfer: Bei der Erstellung des Budgets für den ordentlichen Haushalt wurden alle direkt und rasch beeinflussbaren Einsparungsmaßnahmen umgesetzt. Der ordentliche Haushalt für das Jahr 2010 beträgt rund zehn Millionen Euro. Hier ist es gelungen rund 125.000,- Euro an Kosten zu reduzieren. Aber trotz dieser Maßnahmen beträgt der Abgang noch immer rund 150.000,- Euro.

BHK: Wo wurden diese Einsparungsmaßnahmen gesetzt?

Bgm.: Überall dort, wo wir die Einnahmen und Ausgaben direkt steuern können und müssen. Ein Beispiel sind die Wasser- und Kanalgebühren. Diese mussten wir an das vom Land OÖ vorgegebene Niveau anheben. Auch bei den Dienstleistungen des Wirtschaftshofes zB bei Veranstaltungen an Wochenenden und Feiertagen wurden Abstriche gemacht. Diese Maßnahmen bringen weiters etwa 30.000,- Euro.

BHK: Wurde überall so durchgegriffen?

Bgm.: Nein, bei bereits zugesicherten Beträgen, zB bei Vereinsförderungen, wurden keine Abstriche gemacht. Ebenso nicht in den Bereichen Soziales und Familie. Auch die Kulturveranstaltungen werden im kommenden Jahr wie geplant weitergeführt.

BHK: Wie kam es eigentlich zu diesen Fehlbeträgen im ordentlichen Haushalt?

Bgm.: Die Wirtschaftskrise macht sich auch hier bemerkbar. Ein Beispiel sind die rückläufigen Kommunalabgaben der Betriebe und geringere Ertragsanteile des Bundes, und das bei ständig steigenden Kosten.

BHK: Ein ständig eingefordertes Thema ist die Einsetzung eines Streetworkers für die Jugendlichen. Wie geht es jetzt damit weiter?

Bgm.: In der Tat ist dies ein Thema, das den Gemeinderat schon lange beschäftigt und uns ein großes Anliegen ist. Der Familienausschuss hat sich schon damit befasst und ein erstes Projekt wird im Frühjahr gestartet werden.

BHK: Wie sieht es mit der geplanten Renovierung der Volksschule aus? Immerhin ist das Kerngebäude schon über 100 Jahre alt und auch die Umbauten sind vor gut 15 Jahren geschehen.

Bgm.: Die Arbeiten dafür werden im Jahr 2011 beginnen. Seitens des Landes Oberösterreich gibt es eine konkrete Zusage dafür durch Landesrat Stockinger.

BHK: Herr Bürgermeister, welche Projekte werden im kommenden Jahr verwirklicht?

Bgm.: Der Radweg Bad Hall-Rohr wird im kommenden Jahr errichtet. Es ist dies ein Gemeinschaftsprojekt von Rohr und Bad Hall. Die anstehenden weiteren Projekte und hier vordringlich das Verkehrskonzept, werden in der Analyse und Planung soweit abgeschlossen, dass jederzeit nach Freigabe von Geldern mit der Realisierung begonnen werden kann.

BHK: Wie sieht es mit speziellen Angeboten für die Jugend aus?

Bgm.: Auf Grund der günstigen Temperaturen wurde vor einigem Tagen hinter dem ehemaligen Gewerkschaftsheim in der Linzer Straße ein Natur-Eislaufplatz angelegt. Dieser steht ab sofort ausschließlich den Eisläufern zur Verfügung.

Herr Bürgermeister, wir danken für das Gespräch



Neues Führungstrio

Die Tourismusregion Bad Hall Kremsmünster hat einen neuen Vorsitzenden. Manfred Rabko (45), Leiter des Landesgästehauses in Bad Hall, hat Harald Schöndorfer in dieser Funktion abgelöst. Schöndorfer, der sich bei der Wahl zum Bürgermeister von Bad Hall im September durchsetzte, hat aus diesem Grund sein Vorstandsmandat und den Vorsitz im Tourismusverband nach zehn Jahren zurückgelegt. Bgm. Harald Schöndorfer und Tourismusdirektor Gerhard Lederer legten bei der Sitzung der Tourismuskommission am 30. November eine sehr erfreuliche Bilanz des heurigen Jahres: In der Sommersaison, die von Mai bis Oktober gerechnet wird, verzeichnete man in der Region einen Gästezuwachs von 8,3%, bei den Nächtigungen war der

Zuwachs sogar 9,7%. Stark gewachsen ist der Anteil in Bad Hall. Hier stiegen die Gästezahlen sogar um 16,3%, die Nächtigungen um 13,5%. Etwas rückläufig entwickelten sich die Zahlen in Kremsmünster, wo man den hier rückläufigen Geschäftstourismus deutlich spürt. Die Gästeaktivitäten wurden auf das ganze Jahr ausgeweitet, nun sind auch im Winter regelmäßig in Bad Hall Konzerte auf der Tagesordnung. Das Tourismus-Info-Büro ist an 365 Tagen im Jahr für die Gäste geöffnet. Der neue Vorsitzende wurde bei der Sitzung der Tourismuskommission einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Pater Daniel Sihorsch bleibt sein Stellvertreter. Die Geschicke als Geschäftsführer der Tourismusregion leitet weiterhin Gerhard Lederer.



Foto: Rauh

Öffnungszeiten Tourismusverband

Während der kommenden Feiertage hat der Tourismusverband in Bad Hall wie folgt geöffnet:

24./25./26./27. Dezember 09 von 09:00 bis 12:00 Uhr
31. Dezember 2009 und 1./2./3. und 6. Jänner 2010 von 09:00 bis 12:00 Uhr

An allen anderen Tagen von 08:00 bis 16:30 Uhr.

Das Team des Tourismusverbandes wünscht allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Liebe Leserinnen und Leser!

Die „Nuller-Jahre“ sind vorbei und voller Spannung blicken wir in die nächste Dekade. Was sie uns wohl bringen mag? Positives und Negatives macht sich jetzt schon bemerkbar. Positiv ist, dass immer mehr Firmen die Attraktivität des Bad Haller Kuriers für Werbezwecke entdecken und somit nicht nur mein Team und ich eine Bestätigung für die gute Arbeit haben, sondern auch die heimische Wirtschaft ihre Vorteile daraus zieht. Das neugestaltete Eurothermenressort zeigt auch, dass Herr und Frau Österreicher nicht nur vom Urlaub in der Südsee träumen, sondern auch vermehrt das attraktive Angebot in unserer schönen Kurstadt genießen. Leider sieht es im Geldbörsel der Stadtgemeinde nicht so rosig aus. Jaja, schon der Volksmund sagt „Beim Geld hört die Freundschaft auf“. Dennoch hier ein paar kleine Anregungen: Alljährlich dröhnen am „Tag der Arbeit“ unzählige Edelmotorräder

durch Bad Hall und natürlich säumen auch zahlreiche „Standl“ den Stadtplatz. Warum hier nicht, angesichts der beträchtlichen Einnahmen, einen kräftigen Obulus für zB. die enormen Leistungen der Bad Haller „Heinzelmännchen des Bauhofes“ einfordern? Ebenso würde sich das Sparschweindl des neuen Bürgermeisters freuen, wenn auch beim Weihnachtsmarkt – angesichts der guten steuerfreien Umsätze – jeder Aussteller einen ansehnlichen Beitrag für das Allgemeinwohl leisten würde. Punsch trinken für den „Gemeindefrieden“, dann schmeckt es besonders gut!

Doch lassen wir uns überraschen, was uns das neue Jahr bringt. Zum Abschluss möchte ich Ihnen im Namen des gesamten Teams besinnliche Weihnachten wünschen und für das neue Jahr 2010 viel Glück und Erfolg.

Ihr Georg Rauh

Richtigstellung

In der November-Ausgabe haben wir auf Seite 4 mit der Bezeichnung „Der neu gewählte Bad Haller Gemeinderat“ irrtümlich ein falsches Foto abgedruckt.

Es zeigt nicht den Gemeinderat, sondern die SPÖ-Fraktion. Wir möchten uns für diesen Fehler in aller Form entschuldigen.



Foto: Rauh

Das Bad Haller Führungstrio: Bürgermeister Harald Schöndorfer mit den Vizebürgermeistern Mag. Bernhard Ruf und Walter Rauch



**Last minute
 Gutschein-Hotline:
 07258/799-0
www.eurothermen.at**



Entspannt in die ruhigste Zeit des Jahres!

Lassen Sie sich verwöhnen und gönnen Sie sich in der Therme Mediterrana eine wohltuende Massage! Natürlich können Sie auch als „Nicht-Thermengast“ unser vielfältiges Angebot nutzen.



Mediterrana Massage

NEU

Mediterrana Massage mit hauseigenem Mediterrana Öl. Die Massage in Verbindung mit dem hochwertigen Hautfunktionsöl lockert Muskelverspannungen und Verkrampfungen und hilft gleichzeitig diese vorzubeugen.

30 min € 35,- 60 min € 61,-

Neu in unserer Produktlinie: Mediterrana Öl

Für alle die das Besondere lieben! Das hochwertige Hautfunktionsöl eignet sich sowohl für die tägliche Körperpflege als auch für wohltuende, entspannende Massagen. Verleiht eine weiche Haut und spendet nachhaltig Feuchtigkeit.

100 ml € 14,-



NEU

Duftkerzenöl Massage

Entspannung mit allen Sinnen. Die Massage hilft körperliche Verspannungen zu lösen und ist wohltuend für Körper, Geist und Seele. Durch die besonders geschmeidige Behandlung mit der warmen hautpflegenden Wachskomposition wird die Massage zu einem Erlebnis für den Körper und die Sinne.

30 min € 35,-

Vergessen Sie den Alltag im

Castello

Ristorante – Bar – Pizzeria, im Schloss Mühlgrub

Mühlgruberstraße 42, 4540 Pfarrkirchen bei Bad Hall

Tel.: 07258 212 19

www.giuseppe.at

Öffnungszeiten:

Di–Sa 16:00–23:00

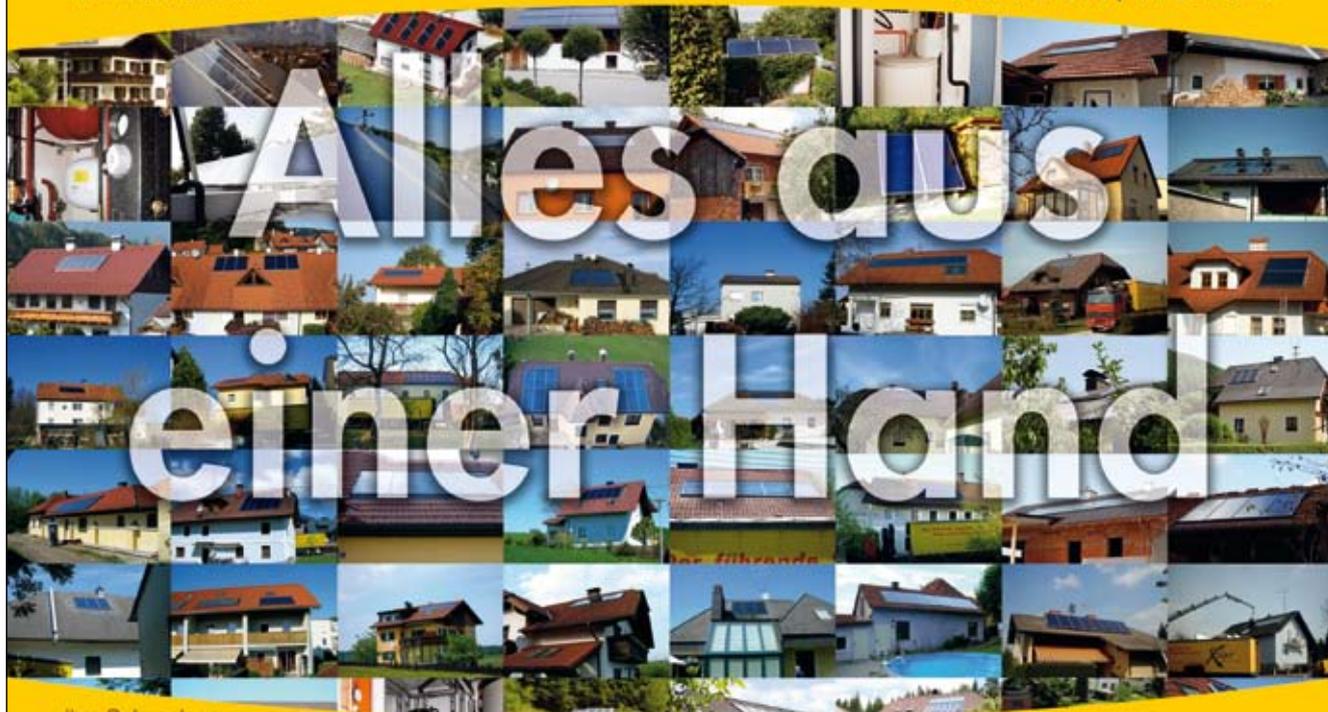
Sonn- und Feiertags 11:00–23:00

www.goesser.at



www.xolar.com

Gratis 00800 / 51 610 610



Ihre Solaranlage
fix und fertig vom Keller bis zum Dach.
Der Profi beim Nachrüsten
für Eigenheime.

Der führende Spezialist für Solaranlagen





Ehrung für Stefan Schaubmair Sonntagskonzerte im Winter

Am 10. November lud Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer in den Steinernen Saal des Landhauses, um jene oberösterreichischen Lehrlinge, die in diesem Jahr die Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt hatten, zu ehren.

Aus Bad Hall war das Stefan Schaubmair. Er absolvierte bei der Firma Haidlmayr in Nussbach eine Doppellehre als technischer Zeichner und Werkzeugbautechniker. Den Lehrberuf Werkzeugbautechniker schloss er mit Auszeichnung ab.



Foto: privat

Superpassjahr 2010

Läuft Ihr Reisepass auch 2010 aus? Dann besorgen Sie sich schon jetzt einen neuen!

Im ersten Halbjahr 2010 verlieren alleine im Bezirk Steyr-Land rund 7.500 Reisepässe ihre Gültigkeit. Es ist daher in der ersten Jahreshälfte mit einem massiven Anstieg von Reisepassanträgen zu rechnen. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, beantragen Sie das Reisedokument schon jetzt.

Beantragen Sie Ihren Pass, unabhängig vom Wohnsitz, bei jeder Passbehörde (Magistrat oder Bezirkshauptmannschaft). Der neue Pass wird Ihnen innerhalb von fünf Werktagen per Post (RSb) zu-

gestellt. Bad Haller Bürger können den Passantrag auch im Bürgerservicebüro der Gemeinde stellen. Innerhalb von ca. zwei bis drei Wochen wird Ihnen der neue Sicherheitspass per Post (RSb) zugestellt. Bringen Sie den alten Pass und ein neues Passfoto, welches den speziellen internationalen Anforderungen entspricht, mit. Informieren Sie sich rechtzeitig über die speziellen Einreisebestimmungen Ihres Urlaubszieles. (Visa, Gültigkeitsdauer des Reisedokumentes usw.)

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter/Innen des Bürgerservicebüros unter der Nummer 7755 gerne zur Verfügung.

Sonntagskonzerte des Salonquintetts des Kurorchesters Bad Hall: Jeden Sonntag von Dezember bis Februar im Lesesaal des Gästezentrums. Beginn 15:30 Uhr. Eintritt frei!



Foto: privat

Neujahrskonzert

Das schon traditionelle Neujahrskonzert findet auch heuer wieder am 1.1. um 15:00 Uhr im Bad Haller Gästezentrum statt. Kpm. Arnold Renhardt und das Kurorchester Bad Hall haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Karten sind wie immer im Bad Haller Tourismusbüro, Kurpromenade 1, erhältlich.



Foto: privat

„Es wird scho glei dumpa ...“

Weihnachtlich im musikalischen Sinne wird es am 23. Dezember um 19:30 Uhr in der katholischen Pfarrkirche Bad Hall. Die Stadtkapelle Bad Hall lädt ein, sich bei festlicher Atmosphäre auf den Heiligen Abend einzustimmen. Ruhig und schwungvoll, klassisch und modern gestaltet sich der Konzertabend. Auch gesanglich wird heuer das Konzert umrahmt. Die Chorgemeinschaft Bad Hall trägt mit Liedern zur Abwechslung des Programms bei und Doris Panhuber tritt gemeinsam mit der Stadtkapelle als Solistin zum „Ave Maria“ von Johann Sebastian Bach auf. Alle zwei Jahre entscheidet sich die Stadtkapelle Bad Hall einen Teil des Reinerlöses

des Weihnachtskonzertes zu spenden. Heuer wird ein Teil für die Sanierung des Friedhofkreuzes verwendet, das durch einen schweren Sturm im Sommer „gefällt“ wurde und dessen Sanierung hohe Kosten verursacht, die leider nicht zur Gänze durch die Versicherung gedeckt sind. Die Stadtkapelle freut sich auf zahlreichen Besuch. Nach dem Konzert warten wieder Glühwein und Kekse auf die Besucher um bei winterlicher Stimmung den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.



Foto: privat



Aus dem Gemeinderat

In der Sitzung des Gemeinderates am 17. Dezember wurde beschlossen (Auszug):
Das Budget für 2010 mit Ausgaben im ordentlichen Haushalt von € 10.234.700,- und Einnahmen von € 10.081.400,-. Dies ergibt einen Abgang von € 153.300,-.

Bei den Einnahmen haben sich die Ertragsanteile (Steuern des Bundes) dramatisch verringert. Gegenüber 2008 auf 2010 sind es € 388.000,- weniger!

Der außerordentliche Haushalt wurde mit € 3.792.100,- beschlossen. Hier sind auch die Bauvorhaben wie z.B. Errichtung und Ausbau von Gemeindestraßen, Sanierung der Hauptschule, Errichtung des Radweges Bad Hall – Rohr, Ausfinanzierung des Freibades etc. vorgesehen.

Neue Gebühren ab 2010:

- Müllabfuhr:
- 90lt-Tonne € 7,25
- 120lt-Tonne € 9,97
- 240lt-Tonne € 19,33
- Essen auf Rädern: € 5,80
- Wassergebühr: € 1,63 pro m³.
- Kanalbenutzungsgebühr: € 3,70 pro m².
- Transportkosten für Senkgrubenübernahme € 7,17 pro m³.
- Alle anderen Gebühren und Hebesätze bleiben unverändert.

Die Schutzweg-Beleuchtungsanlagen sind in Zukunft zur Gänze von der Stadtgemeinde zu warten und Instand zu halten. Pro Schutzweg sind das, inkl. der Stromkosten, € 500,- im Jahr.

Der zukünftige Radweg von Bad Hall nach Rohr wird öffentliches Gut der Stadtgemeinde Bad Hall.

Polizei Bad Hall zerschlägt Drogenring

Beamten der Polizeiinspektion Bad Hall ist, mit Unterstützung umliegender Polizeiinspektionen und des KDD (kontrollierter Kriminandienst Bezirk Steyr-Land) ein kräftiger Schlag gegen die Drogenszene in der Kurstadt gelungen. Seit einem Jahr wurden umfangreiche Ermittlungen durchgeführt. Dabei wurde in 29 Hausdurchsuchungen Suchtgif

im Wert von 11.500,- Euro beschlagnahmt, sowie vier Cannabis-Plantagen entdeckt. 45 Personen wurden wegen des Verdachtes von insgesamt 108 Verbrechen und Vergehen gegen das Suchtmittelgesetz angezeigt. Die drei Köpfe des Suchtgiftringes, ein 41-jähriger Pfarrkirchner, ein 25-jähriger und ein 20-jähriger Bad Haller werden im Jänner vor Gericht gestellt.

Kostenloses Heimliefererservice für Hunde – und Katzenfutter sowie Pferdepflegeartikel! **NEU** 

- ausschließlich natürliche Rohstoffe
- mehrfach ausgezeichnete Qualität
- kostenlose Zustellung ohne Mindestbestellmenge
- qualifizierte Ernährungsberatung

Gratisproben anfordern unter ooesued@husse.com oder www.husse.at oder Tel. 0650/60 62 676 Kurt Fellingner 4540 Bad Hall

Für Sie liegt eine Vignette bereit.

Entscheiden Sie sich für einen s Capitalplan und wir schenken Ihnen die **Autobahn-Vignette 2010**.

s Capitalplan - Ansparen mit ertragreichen Fonds per mtl. Sparbetrag oder Einmalanlage*

* Angebot gültig bis 22.1.2010, pro Person und Depot nur eine Vignette mtl. Sparbetrag mind. € 150,- oder Einmalanlage mind. € 5.000,-

Es handelt sich hierbei um eine Werbemittelteilung. Bitte beachten Sie, dass der Kauf von Wertpapieren Chancen und Risiken beinhaltet.



Dietmar Hametner
Kundenberater
Sparkasse Bad Hall

"Kommen Sie in die Sparkasse. Wir sind die Erfinder des Sparens! Damit Ihr Geld Geld verdient!"

SPARKASSE 
Bad Hall

BAUUNTERNEHMUNG
Planung
Beratung

M A I E R
Inhaber: Dipl.-Ing. Margareta Fein
BAD HALL, Moritz-Mitter-Gasse 4
Telefon: 0 72 58 / 23 54

Allgemein
beideter
gerichtlicher
Sachverständiger



2010 – Renaissance, Reformation & retour



Die Landesausstellung 2009 „Mahlzeit!“ in Schlierbach ist verdaut und die Landesausstellung 2010 in Schloss Parz verspricht bereits Nahrung für Geist und Seele: Unter dem Titel „Renaissance und Reformation“ sollen die Folgen dieser beiden Strömungen für unser Land Oberösterreich erlebbar gemacht werden. Beide haben stark mit Büchern zu tun. Sie wollten nicht nur alte Schriften wiederentdecken (antike Schriften und Denker, die

Bibel in Originalsprache), sondern sich auch aus der Umklammerung durch die katholische Kirche des Mittelalters befreien. Waren damals die Klöster Horte des Wissens, die wenigen Gelehrten zugänglich waren, so wollten sie neue und alte Wissensschätze nun auch für breitere Schichten zugänglich machen. Lesen wurde zu einem „Volksport“. Die Reformation machte es sich deshalb zur Aufgabe Schulen zu gründen. „Denn nur wer selbst lesen kann“ – das war der ganz richtige Gedanke – „kann sich selbst ein Urteil machen“. Er wird damit befreit von unsinnigen Gehorsamsdiktaten der geistlichen und weltlichen Obrigkeit. Die Reformation hat damit ein Alphabetisierungsprogramm breiter bäuerlicher Schichten in Oberösterreich ausgelöst, das jede aktuelle Bildungsdebatte verblassen lässt. Nun, 500 Jahre später, konnte ich als Lehrer beobachten,

wie immer mehr Schüler/innen in Volks- und Hauptschulen, teilweise auch in Gymnasien, das verstehende Lesen verlernen. Wer aber nicht eigenständig lesen kann, kann auch nicht eigenständig denken. Er wird rasch zum Opfer irgendwelcher zeitgeistiger Manipulation. Wer nicht lesen kann, kann – meiner Erfahrung nach – auch nicht Filme oder Nachrichten schauen. Natürlich kann er sich vor die Bilder setzen und sich berieseln lassen, aber die Bilder verstehen und deuten kann er oft schon nicht mehr. Wer die Sprache der Worte nicht versteht, versteht die Sprache der Bilder auch nicht und ist damit ein Spielball anderer. Wer für seine Gefühle nicht die richtigen Worte findet, züchtet zugleich seine Krankheiten von übermorgen. Lesen, Reden, Hören, Verstehen, das sind Dinge, die viel Zeit und Aufmerksamkeit benötigen. Wenn Sie Zeit finden eine Geschichte zu erzählen oder zu hören, die es wert ist, dann um Gottes willen erzählen oder hören Sie sie!

Ihr Pfarrer Oliver Gross



Weihnachtsaktion

Die Stadtgemeinde Bad Hall gewährt für Ausgleichszulagenbezieher, bzw. Personen, deren Haushaltseinkommen den Ausgleichszulagenrichtsätzen entspricht, einen Weihnachtzuschuss. Die Ausgleichszulagenrichtsätze betragen für Alleinstehende € 772,40 und für Ehepaare € 1.158,10. Der Richtsatz erhöht sich für jedes Kind, welches im selben Haushalt lebt um € 80,95. Analog zum Heizkostenzuschuss des Vorjahres gilt die Einschleifregelung, dass Personen, welche den Richtsatz

der Ausgleichszulage um bis max. € 50,- überschreiten, einen verminderten Zuschuss in der Höhe von € 25,- erhalten. Dieser Zuschuss, im Wert von € 50,- bzw. € 25,- wird auf das jeweilige Konto überwiesen. Die betroffenen Personen können diesen Weihnachtzuschuss im Stadtamt Bad Hall (Bürgerservicebüro) unter Vorlage eines Nachweises über den Bezug der Ausgleichszulage bzw. des Haushaltseinkommens bis spätestens 15. März 2010 beantragen.

Wir gratulieren

Goldene Hochzeit feierten Oskar und Felicitas Sandner gemeinsam mit dem neuen Bürgermeister-Trio Harald Schöndorfer, Mag. Bernhard Ruf und Walter Rauch, die die Glückwünsche des Landes Oberösterreich und der Stadt Bad Hall überbrachten.



Foto: Schreglmann



Advent im Bezirks-Seniorenheim

Viele BewohnerInnen von Alten- und Pflegeheimen können keine Adventmärkte oder lange Adventfeiern mehr besuchen. Daher organisierten die MitarbeiterInnen vom Bezirks seniorenheim Bad Hall einen Adventnachmittag unter dem Motto „Gemeinsam durch den Advent“. Der große Erfolg spiegelt das enorme Engagement der MitarbeiterInnen wieder. Es war ein Adventnachmittag für alle Sinne. Im ganzen Haus roch es nach frisch gebackenen Köstlichkeiten, Tannenreisig und Duftölen. Zu sehen gab es wunderschön deko-

rierte Standln mit handgebundenen Reisigirlanden. Das gesamte Haus war weihnachtlich dekoriert, die Vielfalt der Angebote ein Genuss fürs Auge. Mit Einbruch der Dunkelheit konnten sowohl die BewohnerInnen als auch deren Angehörige die romantische Stimmung im Innenhof mit Feuerkorb, Laternen und beleuchteten Tannen genießen. Die Beziehung der MitarbeiterInnen zu den BewohnerInnen und eine gute Organisation haben diesen Adventnachmittag zu einem einzigartigen Erlebnis gemacht.



Fotos privat

 **sturmberger**
Planung - Ausführung - Baustoffe - Bauträger

Mandorfer Str. 38 4541 Adlwang 07258/4085 fax DW18
sturmberger@direkt.at www.sturmberger-bau.at

Erfolgreiche Teilnahme am Projekt „EUROPACAMP“

Am 11. November brachen Schüler der 4. Klassen der Hauptschule Bad Hall unter der Leitung von Direktor Karl Schmeisser sowie den Klassenvorständen Walter Deggenfeller, Barbara Reitner und Brigitte Hiesmayr zu einem dreitägigen Erfahrungsaustausch nach Altötting auf. Die Schüler berichten: „Nach einer etwas anstrengenden Reise kamen wir zu Mittag in Altötting an. Vom Essen gestärkt diskutierten wir mit deutschen und tschechischen Schülern über die Berufsorientierung in den verschiedenen Schulen. Am Abend besuchten wir die interessante Burg in Burghausen. Für den nächsten Tag war Unterricht in der Haupt-

schule Töging angesagt. Anschließend mussten alle in einer „Stadl-Rally“ viele Fragen beantworten, das dank der guten Zusammenarbeit auch gelang. Sich mit den Freunden aus Tschechien zu verständigen, war ein bisschen schwierig, aber mit etwas Englisch und Körpersprache konnten wir uns schnell austauschen. Am Freitag hieß es dann auch schon wieder Koffer packen. Zum Abschluss lernten wir auch noch die Innenausbau-Spezialisten der Firma Baierl & Demmelhuber kennen. Nach dieser interessanten Führung hieß es Abschied nehmen. Es waren drei sehr interessante, lehrreiche aber auch lustige Tage in Deutschland.“



Foto: privat

 **HUBER**

www.ofendesign.at

HUBER - KACHELÖFEN & FLIESEN
Hauptstraße 28, 4550 Kremsmünster
E: office@huber-keramik.at, T: 07583/ 84 06-0 F: DW 18

Mehr feurige Ideen auf unserer Homepage!



Auflösung Forum-Hall-Rätsel

Das Bild zeigt den Mittelteil der Zunftfahne der Genossenschaft der Schneidermeister aus dem Jahre 1906. Dargestellt ist der Erzengel Michael als Seelenwäger“.



Foto: Rosenberger

Österreichisches Museums- gütesiegel an Forum Hall

Am 16. Oktober fand im Kunstmuseum Lentos in Linz die Verleihung des Österreichischen Museumsgütesiegels statt. Das Forum Hall hat bereits im Jahre 2003 dieses Gütesiegel erhalten, das mit diesem Festakt bis zum Jahre 2014 verlängert wurde. Die Jury von ICOM Austria (internationale Museumsvereinigung) und der Museumsbund Österreich haben folgendes Urteil ab-

gegeben: „Nach eingehender Prüfung aller Unterlagen ist festgestellt worden, dass das Forum Hall die geforderten Kriterien des Museumsgütesiegels erfüllt. Aus diesem Grunde wird das Österreichische Museumsgütesiegel bis zum Jahre 2014 verlängert“. An der Verleihung haben Bürgermeister Harald Schöndorfer und RR Herbert Pfanner teilgenommen.



Foto: privat

Die Nr. 1 in
Bad Hall
und Umgebung

Wo Werbung
wirkt!



Aus fürs Lagerhaus!

Das Lagerhaus am Bahnhofsgelände ist bereits Geschichte, die Halle wird derzeit abgetragen, der Silo und die angrenzende Halle voraussichtlich im Frühjahr. Bis dahin muss auch eine Lösung für den Standort der Antennen am Siloturm erfolgt sein. Die seinerzeitigen Mitarbeiter des Bad Haller Lagerhauses sind derzeit in den Ge-

schaftsstellen Wolfen und Sierning tätig.

Im Sommer 2010 wird das neue Lagerhaus an der B 122 vor dem Hametwald eröffnet. In diesem werden die Filialen Sierning, Grünburg und Bad Hall zusammengefasst. Dort werden auch die ehemaligen Bad Haller Mitarbeiter wieder tätig sein.



Foto: Kulischeck

Jahreshauptversammlung des Forum Hall

Das Forum Hall hält am 25. Jänner 2010 um 19.00 Uhr die Hauptversammlung über das Jahr 2009 ab. Konsulentin Mag. Katharina Ulbrich aus Waldneukirchen hält hier einen Vortrag über „Rohr-unsere engsten Nachbarn“. Im Rahmen der Geschäftsitzung wird über die Aktivitäten des Jahres 2009 und die Planungen für das kommende Jahr berichtet. Nach 2 Jahren Tätigkeit muss auch gemäß den Statuten wieder eine Neuwahl durchgeführt werden. Auch

muss das erstellte Leitbild/ Museumskonzept zur Erlangung des Museumsgütesiegels genehmigt werden. Interessierte Nichtmitglieder werden ersucht an der Versammlung teilzunehmen, um einen Einblick in die museale Arbeit im Forum Hall zu gewinnen. Ein Anliegen für den Verein ist es, „Jungpensionisten“ für eine Mitarbeit in den verschiedensten Bereichen des Museums zu gewinnen. Anmeldungen an Obmann Franz Ehrenhuber, Telefonnummer 07258/5939



*Das Brillen Rappan Team wünscht allen
ein friedliches Weihnachtsfest und
ein gutes gesundes Jahr 2010*

Kontaktlinsen
BRILLEN RAPPAN
 Hörgeräte

Brillen Rappan - Hauptplatz 19 - 07258/ 26 76 - Bad Hall

Ein friedliches und
besinnliches Weihnachtsfest
wünschen wir allen
unseren Kunden – für's neue
Jahr Zufriedenheit,
Glück und Gesundheit.

Auf diesem Wege
möchten wir uns auch für das
im vergangenen Jahr
erbrachte Vertrauen herzlich
bedanken.

Karl Lettenmayr
Gas · Wasser · Heizung · Erdwärme

4540 Bad Hall
Furtberg 36
Telefon 07258/3571
Telefax 07258/3571-30



Breitschopf
macht Ihre Küche

Ihre Traumküche nach Maß
So einfach kommen Sie zu Ihrer Breitschopf-Küche!



Ihr Breitschopf Küchen-Berater
Hans-Dieter Gondosch

Rufen Sie mich an
Tel.: 0664 / 12 44 409
oder kontaktieren Sie mich per
e-mail: gondosch.hd@a1.net

Ich berate Sie gerne in allen Küchenfragen und
plane Ihre individuelle Breitschopf-Küche.

www.breitschopf.at

Werte Kunden!

Das Verkaufsgeschäft am Kirchenplatz wird mit
1. Februar 2010 geschlossen.

Wir starten für unsere Kunden ab 4. Jänner einen
Abverkauf mit bis zu minus 20%
auf lagernde Waren.

Die Installationsfirma Elektrotechnik Gruber
mit Standort Grünburger Straße 63 bleibt weiterhin für Sie bestehen.

Sämtliche Serviceleistungen für alle Haushaltsgeräte
wie Reparaturen, Ersatzteile, Neugerätebestellung etc. bieten wir in bewährter Weise am
Standort Grünburger Straße 63 weiterhin an.



GRUBER
ELEKTROTECHNIK

A-4540 Bad Hall, Grünburger Straße 63
Telefon 072 58 / 25 64



Seniorenbund aktiv

Programm für das Jahr 2010

Der Seniorenbund Bad Hall ist gerade dabei das Veranstaltungsprogramm 2010 zu erstellen und in einer farblich gestalteten Broschüre herauszubringen.

Es wird wieder ein sehr interessantes und buntes Angebot geben, mit dem wir hoffen, dass es mit Freude angenommen werden wird.

Sprechtage des O.Ö. Seniorenbundes

Am Dienstag, 12. Jänner findet von 9:30 bis 10:30 Uhr im Gasthaus „Marios G`wölb“, Hauptplatz Bad Hall, der Sprechtag des O.Ö. Seniorenbundes statt. Unsere Mitglieder, sowie

Gäste haben die Möglichkeit, von einem Fachmann in Fragen Pensionen, Sozialrecht u.a. kostenlose Beratung und Hilfestellung zu bekommen.

Erster Seniorentreff

Der erste Seniorentreff im neuen Jahr ist am Dienstag, 19. Jänner um 14:30 Uhr, im Gasthaus Heinz in der Steyrerstraße. Mitglieder und Gäste sind zu diesem monatlichen gemütlichen Beisammensein herzlich eingeladen. Bezirksobmann F. Radner hält ein Kurzreferat „Warum bin ich Mitglied des Seniorenbundes?“

„Von Ohr zu Ohr“

In Zusammenarbeit mit dem katholischen Bildungswerk Bad Hall bringt der

Seniorenbund Bad Hall am Dienstag, 26. Jänner, um 14:00 Uhr, im Gasthaus „Marios G`wölb“, Hauptplatz Bad Hall, einen Vortrag mit Beratung über Hörschäden und Hörhilfen. Referenten sind Obfrau Angelika Nebl und Mag. Obergottsberger aus Linz.

Stammtische

als Treffpunkte für Senioren finden jeden Freitag, um 10:00 Uhr, im Gasthof „Hametner“, Kirchenstraße, statt. Es besteht Möglichkeit, sich beraten zu lassen. Wegen Betriebsurlaubs sind die Stammtische am 8. und 15. Jänner im Gasthaus „Marios G`wölb“, Hauptplatz, am 22. und 29. Jänner 2010 im Gasthaus „Heinz“, Steyrerstraße.

Bad Haller Eiszeit

Viele Wintersportler freuen sich über die kalte Jahreszeit, in der die Bad Haller Pfannerlacke beliebter Treffpunkt zum Eisstockschießen ist. Seit einigen Jahren sorgen die Bad Haller Fußballer für die Beleuchtung und warme Getränke. Auf Wunsch kann auch ein Bratlschießen organisiert werden. Der Reinerlös dient der Nachwuchsförderung. Infos bei Martin König, Telefon: 0664-2214213.





inshape

vibrogym • physiotherapie • gesundheit

VG
VIBROGYM

THE ORIGINAL PLATE

- Intensives Ganzkörper-Vibro Training®, 2 bis 3 x pro Woche, 20 bis 30 Minuten Einzel- oder Personaltraining Kleingruppen für 3 bis 6 Teilnehmer
- Physiotherapie
- Prana Energie-Therapie®
- Akupunktur
- Leistungsdiagnostik
- Juice PLUS+® Produkt-Konzept

Gratis Probetraining
Ruf jetzt an: 0676 / 96 66 570

Start Basis ABO®
um monatlich nur

49,00

statt 59,00

*Gültig bis 27. Jänner 2010

Jetzt testen und gewinnen!
Am Probetraining bis Ende Februar teilnehmen und ein VibroGym-Gerät gewinnen.

Eröffnung!
28./29./30. Jan. 2010

Weihnachts-Neujahrsaktion
Gutschein und 10er Block

-20%

Dirk & Alexandra Schmidt • Kirchenplatz 1 • 4540 Bad Hall • Mobil: 0676 / 96 66 570 • office@inshape.cc

www.inshape.cc



„Goldige“ Aktion

Wie jedes Jahr hatten auch heuer wieder die Obfrau der Goldhaubengruppe Martina Stehrer und ihre fleißigen Goldhaubenfrauen zum „Frühstück in den Pfarrsaal“ eingeladen. Unter den vielen Besuchern waren neben Bgm. Harald Schöndorfer auch

zahlreiche Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik zu Gast. Die selbstgemachten, süßen Köstlichkeiten erfreuten sich so großer Beliebtheit, sodass auch heuer wieder ein ansehnlicher Betrag für soziale Zwecke zur Verfügung gestellt werden kann.



Foto: privat

Bgm. Harald Schöndorfer, Altbgm. Johann Grasl, jeweils mit Gattin

Stockschützen starten durch

Das zweite Mal nach 2001 gelang den Bad Haller Stockschützen sich bei den Bezirksmeisterschaften für den Aufstieg zu qualifizieren. Nach einem permanenten Auf und Ab sicherte sich die Mannschaft 1 gegen Thaling den Aufstieg mit dem 3. Platz. Die Moarschaft 2 fiel leider auf den 12. Rang zurück. Am 2. Mai trat die Mann-

schaft 1 der Stockschützen Bad Hall als krasser Außenseiter gegen die Elite des Gebietes 04 an. In der Vorrunde wurde der 3. Startplatz von 22 Moarschaften erreicht. Leider reichte es in der letzten Begegnung nicht aus, um den 3. und somit den letzten Aufstiegsplatz zu erreichen. Der 4. Platz sichert allerdings einen Fixplatz der Teilnahme im Gebiet 04 für 2010.



Foto: privat

Fotowettbewerb der Ortsbauernschaft

„Von der Blüte bis zum fertigen Most“ lautet das Thema des Fotowettbewerbes der Ortsbauernschaft Bad Hall. Dazu können Bilder rund um das Thema der „Landessäure“ eingereicht werden. Pro Teilnehmer sind fünf Bilder möglich. Alle Hobby- und Profi-Fotografen sind dazu herzlich eingeladen. Die besten Bilder werden prämiert. Auf elf Gewinner warten wertvolle Preise.

Teilnahmebedingungen: Einsendeschluss ist der 29. Jänner 2010.

Bildergröße 20 x 30 cm als Foto oder Digitaldruck, in Farbe oder schwarz-weiß.

Auf der Rückseite mit Namen, Adresse und Telefonnummer des Einsenders. Die Gewinner werden schriftlich oder telefonisch verständigt.

Einsendungen an:
Gabriele Buchberger,
Hehenberg 26,
4540 Bad Hall



Foto: privat

EKIZ Domino – Mutmacher für Eltern

Kinder zu haben und begleiten ist wohl ein großes Geschenk, aber auch eine verantwortungsvolle Aufgabe. Coaching und Supervision sind in Wirtschaft oder Sozialbereichen selbstverständlich. Wo können Eltern sich diese Unterstützung und das Reflektieren ihrer „Arbeit“ holen? Nach dem Motto „Miteinander leben – voneinander lernen“ bietet das Bad Haller Eltern-Kind-Zentrum gemeinsam mit dem Schul- und Erziehungszentrum Linz einige Vorträge zu Erziehungsthemen. Bereits zum dritten Mal können Eltern im Frühjahr die Workshops „Best of family – Gordon-Familien-

training“ besuchen und effektive Handlungsmöglichkeiten, wie Sie mit Ihren Kindern erfolgreich reden, streiten und Konflikte lösen können, erlernen und vor allem einüben! Anmeldungen dazu sind bereits jetzt möglich. Ein weiterer Schwerpunkt im Jänner wird die Seminarreihe „Selbstbewusste Kommunikation im Alltag und im Beruf“ für Frauen sein. Nicht nur zu wissen, WAS man sagt, sondern auch das WIE, ist für ein erfolgreiches Gespräch wichtig. Ursula Pirklbauer, Trainerin der Frauenstiftung Steyr wird diesen Kurs begleiten. **Info und Anmeldung** unter Telefon: 07258/4612 oder ekiz-badhall@aon.at



Leistungsschau des ÖTB Turnvereins Bad Hall

Vor vollbesetztem Saal ging am 3. Adventwochenende das traditionelle Schauturnen des ÖTB Turnverein Bad Hall über die Bühne. Mit elf packenden Vorführungen, 200 aktiven Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sowie einer professionellen Licht- und Tonshow wurde der Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Mehr als 200 Aktive mit ihren Vorturnern und über 20 Helfer sorgten für eine beeindruckende Leistungsschau und bewiesen wieder

einmal mehr die Innovationskraft des Turnvereins Bad Hall.

Umrahmt wurde das Schauturnen mit Gedanken, Bildern, Videos und launigen Dialogen des Sprecherpaares Julia Wenzel und Hans-Peter Hirsch zum Thema „Gegensätze“. In unseren Köpfen bauen wir Barrieren gegenüber Neuem und Anderem auf, müssen aber schlussendlich erkennen, dass diese scheinbaren Gegensätze unser Leben in Wirklichkeit bereichern und bunter machen.



Üben für den Ernstfall

Die Volksschule Bad Hall gilt im Einsatzbereich der Feuerwehr Bad Hall als Risikoobjekt. Auf Betreiben der Brandschutzbeauftragten Dipl. Päd. Brigitta Hirsch übte die Feuerwehr mit 31 Mann am 30. November den Ernstfall.

Unter der Übungsannahme, dass drei Kinder im stark verqualmten Haus eingeschlossen sind, rückte die Feuerwehr mit schwerem Atemschutz und der Drehleiter aus. Die Kinder sowie ein Verletzter konnten geborgen werden. Der Übung schloss sich eine Begehung des Hauses an, um eventuelle Gefah-

renstellen genauer unter die Lupe zu nehmen.

Mit einer Nachbesprechung bei einer gemütlichen Jause endete der erfolgreiche Übungseinsatz.



Weihnachtsbäume - Spenden

Die Stadtgemeinde Bad Hall dankt sehr herzlich folgenden Spendern der Weihnachtsbäume für 2009:

Gökler Heinz und Ulrike

Leitenstraße 4
4540 Bad Hall
Standort: Stadttheater

Gassner Herbert und Herta

Ranwallnerstraße 20
4540 Pfarrkirchen
Standort: Kreisverkehr Bergmair

Hölzl Ursula und Margarete

Wiesenweg 11
4540 Bad Hall
Standort: Evangelische Kirche außen

Haslgrübler Anton und Evelyn

Mengersdorfstraße 7
4522 Waldneukirchen
Standort: Friedhof

Steinmair Karl Heinz und Brigitte

Adlwanger Straße 26
4540 Bad Hall
Standort: Kirchenplatz (Mayrhofer)



Voranschlag für das Haushaltsjahr 2010:

Der Gemeinderat hat in der letzten Sitzung des Jahres den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen. Der ordentliche Haushalt weist eine Einnahmensumme von

€ 2, 491.200,- auf. Die Ausgaben sind mit € 2,680.400,- veranschlagt, sodass ein Abgang von € 189.200,- zu erwarten ist. Im außerordentlichen Haushalt stehen den Einnahmen in Höhe

von € 496.500,- Ausgaben von € 527.000,- gegenüber, sodass ein Abgang von € 30.500,- vorgesehen ist.

Zur Erfüllung der laufenden Zahlungsverpflichtungen der Gemeinde im Jahr

2010 ist die Aufnahme eines Kassenkredites in Höhe von max. € 400.000,- möglich.

Investitionen bzw. größeren Ausgaben 2010 sind vorgesehen:

Ordentlicher Haushalt	
Ankauf Glasfibernkabel	€ 4.800
Subvention Feuerwehr (Globalbudget)	€ 28.000
Beitrag Kindergarten	€ 60.000
Beitrag Kindergarten	€ 30.000
Beitrag Landesmusikschule	€ 3.700
Instandh. Gebäude, Straßen	€ 15.000

Außerordentlicher Haushalt	
Sanierung Fassade Volksschule	€ 20.000
Straßenbau VI (Sanierung Wilhelm-Fein-Str.)	€ 40.000
Oberflächenentwässerung Felberbauernberg	€ 60.000
Bohrbrunnen Schachner	€ 35.500
Kanal Bibermayr	€ 40.500

Müllabfuhr-Termine 2010

Freitag, 8. Jänner	2 --- 6	wöchentlich
Freitag, 22. Jänner	2 - 4	wöchentlich
Freitag, 5. Februar	2	wöchentlich
Freitag, 19. Februar	2 - 4 - 6	wöchentlich
Freitag, 5. März	2	wöchentlich
Freitag, 19. März	2 - 4	wöchentlich
Freitag, 2. April	2 --- 6	wöchentlich
Freitag, 16. April	2 - 4	wöchentlich
Freitag, 30. April	2	wöchentlich
Freitag, 14. Mai	2 - 4 - 6	wöchentlich
Freitag, 28. Mai	2	wöchentlich
Freitag, 11. Juni	2 - 4	wöchentlich
Freitag, 25. Juni	2 --- 6	wöchentlich
Freitag, 9. Juli	2 - 4	wöchentlich
Freitag, 23. Juli	2	wöchentlich
Freitag, 6. August	2 - 4 - 6	wöchentlich
Freitag, 20. August	2	wöchentlich
Freitag, 3. September	2 - 4	wöchentlich
Freitag, 17. September	2 --- 6	wöchentlich
Freitag, 1. Oktober	2 - 4	wöchentlich
Freitag, 15. Oktober	2	wöchentlich
Freitag, 29. Oktober	2 - 4 - 6	wöchentlich
Freitag, 12. November	2	wöchentlich
Freitag, 26. November	2 - 4	wöchentlich
Freitag, 10. Dezember	2 --- 6	wöchentlich
Freitag, 24. Dezember	2 - 4	wöchentlich

Mag. Christiana Sommer

Selbständige Buchhalterin
Wirtschaftstreuhandberuf
Unternehmensberatung

4540 Bad Hall, Steyrer Straße 40
Tel.: 0 72 58 / 22 24
Fax: DW 13

Feierliche Streckenlegung

Nach der heurigen Feyreggerjagd wurde bei der Kalvarienbergkirche eine feierliche Streckenlegung durch die Pfarrkirchner Jägerschaft organisiert. Jagdleiter Franz Mayrhofer verkündete die Strecke, die für die Jäger auch einen jagdlichen Erntedank darstellt. Ortspfarrer Dr. Robert Huber segnete die Strecke und alle anwesenden Jägerinnen und

Jäger samt ihren Familien. In besinnlichen Worten erinnerte er an das Naheverhältnis zwischen Schöpfer und Geschöpf. Musikalisch umrahmt wurde diese eindrucksvolle Streckensegnung durch die Jagdhornbläsergruppen aus Pfarrkirchen und Bad Ischl. Den Abschluss bildet ein gemütlicher Schüsseltrieb im Gasthaus Schnürer.



Bitte vormerken: 28. Gemeindefest am 28. Februar 2010 auf der Wurzeralm!

Serviceleistung für Pfarrkirchner Gemeindebürger

Ermäßigte Schikarten für Hinterstoder-Höß und Wurzeralm sind ab sofort beim Gemeindeamt Pfarrkirchen bei Bad Hall erhältlich.

Tageskarten: Erwachsene € 29,50 (statt € 35,-), Kinder € 17,50 (statt € 19,50)

Halbtageskarten: Erwachsene € 21,50 (statt € 27,-), Kinder € 13,50 (statt € 16,00)

Kinder bis 10 Jahre (JG 1999) frei, wenn gleichzeitig eine Elternskikarte gekauft wird. Familiennachweis erforderlich!

Öffnungszeiten der Gemeinde Pfarrkirchen:

Montag bis Freitag 7:00 – 12:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 13:30 – 18:00 Uhr

Stimmungsvoller Adventmarkt

Die Kematner Perchten zogen am Samstag Abend durch das Adventmarktgelände und faszinierten die vielen Besucher mit ihrer stimmungsvollen Darbietung. Am Sonntag wurde in der Volksschule weihnachtliches Kunsthandwerk ausgestellt und zum Verkauf angeboten. Die Pfarrkirchner Verei-

ne boten hier eine Menge kulinarischer Leckerbissen an, umrahmt von Adventweisen der Bläsergruppe der Musikkapelle. Mit Spannung wurde der Nikolaus von den vielen Kindern erwartet. Um 16:00 Uhr war es dann soweit. Der Nikolaus verteilte Süßigkeiten an die kleinen Adventmarktbesucher.



Foto: privat

Christbäume für Gemeindevorplatz und Kirchenplatz

Dankenswerter Weise sorgen Pfarrkirchner Familien dafür, dass am Gemeindevorplatz und am Kirchenplatz Weihnachtsbäume aufgestellt werden

können. Helga Wölfleher sowie Barbara und Franz Waglhuber haben heuer die schönen Weihnachtsbäume gespendet.

Feuerwehrball

Unter dem Motto „Tanzen, bis der Boden brennt“ veranstaltet die Feuerwehr Pfarrkirchen am 9. Jänner 2010 ihren traditionellen Ball im Mehrzwecksaal der Volksschule Pfarrkirchen. Beginn ist um 20:10 Uhr. Für den richtigen Schwung sorgt die Live-Band „Mar-

morstein“. Für Junge und Junggebliebene legt DJ ManuChao in der Disco aktuelle Popsongs und Partyhits auf. Kostenloser Abhol- und Heimbringerdienst. Nähere Informationen und alle Details zum Ball finden Sie auf der Homepage www.ff-pfarrkirchen.at.

Abt kam mit Nikolaus

Abt Ambros Ebhart zelebrierte am 6. Dezember die Sonntagsmesse, die vom Arbeitskreis Ehe und Familie vorbereitet und mitgestaltet wurde. Mit dabei war, zur Freude der Kinder, der Heilige Nikolaus, der nach dem Gottesdienst kleine Geschenke verteilte.

Entsorgung der Christbäume

In der Zeit von 2. Jänner bis 1. Februar 2010 besteht wieder die Möglichkeit die Christbäume kostenlos zu entsorgen.

Für diesen Zweck steht beim Bauhof der Gemeinde Pfarrkirchen ein Anhänger bereit.



Foto: geh



Seniorenbund - Advent im Mühlviertel

Als „Dankeschön“ fuhren heuer 44 Senioren der Pfarrkirchner Ortsgruppe in das obere Mühlviertel nach Sarleinsbach. Ein Besuch der prachtvollen Adventausstellung der Gärtnerei Höglinger war der Anfang, bevor es zur Biohof-Bäckerei Mauracher weiter ging. Nach einem Vortrag über gesunde

Lebensmittel durften Weckerl und Brotsorten auch verkostet werden. Beim Adventmarkt, einem Kirchenbesuch mit Pater Robert und dem besinnlichen Ausklang mit Kaffee und Kuchen, dessen Höhepunkt das Hirtenspiel der Kinder war, kam bereits Weihnachtsstimmung auf.



Foto: geh

Besuch im Medienzentrum

Am 19. November besuchten 40 Mitglieder des Seniorenbundes Pfarrkirchen das Druck- und Medienzentrum der OÖ. Nachrichten in Pasching. Der Mostdipf begrüßte die rüstigen Senioren beim Eingang. Mit großem Interesse folgten die Senioren den Erklärungen bei der Führung durch das Medienzentrum

und beteiligten sich eifrig an der Diskussion. Nach der Mittagspause stand ein Besuch bei Resch & Frisch in Wels am Programm. Als Abschluss dieses Tagesausfluges gab es noch eine Stadtführung durch Wels mit dem Besuch des Adventmarktes beim Gösser Bierkeller.



Foto: privat

Neue Krippenfiguren bei der Volksschule

„Ihr Kinderlein kommet Zur Krippe herkommt,...!“

Sehr schöne Krippenfiguren entstanden unter der künstlerischen Hand der heimischen Malerin Anna Neudecker und schmücken den Vorplatz der Schule. Da bringt ein kleines Hirtenmädchen

dem Jesuskindlein in der Krippe einen saftigen Apfel, zwei Kinder erfreuen das Christkind mit einem ganzen Korb voller Äpfel, ein Mädchen hält ein Brot in ihren Händen, ihr begleitender Bruder schleppt einen Sack voller Überraschungen und ein kleines Mädchen bringt liebevoll ihre Henne zum Jesuskindlein.



Foto: privat

24. Adventmarkt – Gelungene Schülervorstellung

Am 1. Adventsonntag kamen alle Schüler der VS Pfarrkirchen auf die Bühne und wünschten „Frohe Weihnacht mit Spiel und Gesang“. Die 1a und 1b Klasse präsentierten zwei Tänze „Heute wird gebacken“ und „Strahle, helles Kerzenlicht!“. Die 2. Klasse gab das Sprechstück „Unterwegs zur Krippe – Weih-

nachten der Tiere“ zum Besten. Die 3. Klasse spielte das Weihnachtsstück „Wer glaubt schon an das Christkind oder „Weihnachten einmal anders“. Die 4. Klasse präsentierte das Weihnachtstheater „Ausgerechnet Heiliger Abend – eine moderne Herbergssuche in vier Stationen“. Auch der Schulchor trug zwei Lie-

der vor. „Engel gucken ums Eck“ und „Weihnachten ist nicht mehr weit“. Nach dem gemeinsamen Schlusslied „Kling, Glöckchen, kling!“

gab es von den Zuschauern, großen Applaus für die beeindruckenden Darbietungen der Schüler.



Foto: privat

Gesunde Gemeinde

Gesunde Gemeinde Qualitätszertifikat 2010 bis 2012

Die Gesunde Gemeinde Adlwang unter der Leitung von Frau Maria Achathaler beteiligt sich in den Jahren 2010 bis 2012 am Qualitätszertifikat des Landes Oberösterreich. Das Zertifikat ist eine Auszeichnung für qualitätsorientierte Gesundheitsförderung mit dem Ziel, die Qualität und Kontinuität der Aktivitäten in der Gesunden Gemeinde zu fördern. Für die Umsetzung von Aktivitäten stehen Budgetmittel seitens der Gemeinde und des Landes Oberösterreich zur Verfügung. Der Arbeitskreis plant Veranstaltungen und Beiträge zu

den Themen Bewegung, Ernährung, psychosoziale Gesundheit sowie medizinische Themen. Vorgesehen für 2010 ist die Suchtprävention und für 2011 Herzkreislauferkrankungen. Bei der Infoveranstaltung am 25. November in Adlwang wurden sämtliche Vereinsobmänner/frauen bzw. interessierte Bürger/innen eingeladen sich über die Teilnahme am Qualitätszertifikat zu informieren bzw. sich bei der Ideenfindung einzubringen. Der Arbeitskreis wünscht sich auf diesem Wege breite Beteiligung und Unterstützung von interessierten Personen. Denn nur gemeinsam sind wir eine starke „Gesunde Gemeinde“ in Adlwang!

Wirbelsäulengymnastik

Mit Physiotherapeutin Alexandra Wiedenegger und frischem gesunden Elan ins neue Jahr. Termine: 5. Montag - 11., 18., 25. Jänner und 1., 8. Februar 2010. Beginn ist um 19.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Adlwang. Dauer jeweils eine Stunde. Schwerpunkte: Beweglichkeit - Gleichge-

wicht - Koordination - Ausdauer - Kraft - Dehnübungen. Die Übungen sind für alle Altersgruppen geeignet. Bitte um frühstmögliche Anmeldung!

Gemeindeamt Adlwang,
Kirchenplatz 5,
541 Adlwang, Mail:
heger@adlwang.ooe.gv.at
oder Tel. 07258/74 55-32

Kräfte wecken - kreatives Lernen ermöglichen

Neugierde und Lust am Entdecken prägen die ersten Lebensjahre eines jeden Kindes. Wird der Forscherdrang unterdrückt, verliert der Mensch seine Originalität. Das Bewusstsein für die eigene Persönlichkeit muss schon im Vorschulalter geweckt werden. Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten baut das Kind durch ganzheitliches, kreatives Lernen auf. Durch ein mehrmonatiges Kunstprojekt „ICH BIN ICH“, wollen die Mitarbeiter des Montessori Kinderhauses in Adlwang den Kindern ganzheitliches Lernen erlebbar machen. Das Bilderbuch „Das kleine ICH BIN ICH“, welches in ein einfaches Musical umgearbeitet wird, bildet die Grundlage für das Theaterprojekt. Durch Auseinandersetzung mit dem Bilderbuchinhalt,

Musik, Tanz und das Herstellen von Bühnenbildern werden die künstlerischen Fähigkeiten der Kinder in den Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit gestellt. Die Aufführung des Musicals „ICH BIN ICH“ findet am Samstag, 10. Jänner, in der Bürgerhalle Adlwang statt. Karten zum Preis von 5 Euro für Erwachsene und 4 Euro für Kinder, gibt es im Kinderhaus und bei der Raiffeisenbank Adlwang.

Der Nikolaus war da!

Am 4. Dezember warteten die Schüler/Innen der VS Adlwang gespannt auf den Nikolaus, der auch tatsächlich trotz vieler Verpflichtungen die Schule besuchte. Nach einem Begrüßungslied und einer Nikolausgeschichte in Bildern verteilte er kleine Päckchen, welche die Kinder freudig entgegennah-

men. Das Team der VS bedankt sich herzlich bei den Elternvertretern, die bei den Vorbereitungen mitgeholfen hatten.



Adlwanger Bauernball

Die Ortsbauernschaft Adlwang veranstaltet gemeinsam mit der Landjugend Pfarrkirchen-Adlwang nach mehrjähriger Pause wieder einen Bauernball. Am Samstag, 30. Jänner ab 20:00 Uhr geht es in der Bürgerhalle rund. Für eine abwechslungsreiche musikalische

Umrahmung sorgen die „Haderlumpen“ und in der Kellerbar wird mit Après-Ski-Hits die Stimmung kräftig angeheizt. Vorverkaufskarten um 8,- Euro bei allen Mitgliedern der Vereine, sowie der Raika Adlwang. Tracht oder Abendkleidung erwünscht.

Einladung zum Kräutertreff

Vortrag von Karoline Postlmayr über Stärkung des Immunsystems und „Erkältung vorbeugen mit einfachen Heil- und

Hausmitteln.“
Am Mittwoch, 3. Februar, um 19:30 Uhr im Pfarrheim Adlwang.





Cäciliamesse

Am Sonntag, dem 22. November füllten 54 MusikerInnen den Altarraum der Pfarrkirche Adlwang. Der Musikverein gestaltete die 09.30 Uhr Messe. Im Einvernehmen

mit Pfarrer P. Georg wurde der Volksaltar dicht an die erste Bankreihe gerückt, erst dann war gerade ausreichend Platz für die MusikerInnen.



Foto: privat

Generalversammlung des Musikvereines

Der Musikverein legte bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Zeilinger Rechenschaft über die vergangenen vier Jahre ab. Bei den Neuwahlen, die von OÖBV Bezirksobmann Günther Dunst durchgeführt wurden, wurde Franz Lungenschmied einstimmig für eine weitere Periode in seiner Obmannfunktion bestätigt. Eine Abordnung der FullSpeed Veranstalter hatte sich eingefunden und überreichte eine großzügige Spende in Höhe von 500,- Euro zweckgewidmet für die Jugendarbeit im Verein.

ig für eine weitere Periode in seiner Obmannfunktion bestätigt. Eine Abordnung der FullSpeed Veranstalter hatte sich eingefunden und überreichte eine großzügige Spende in Höhe von 500,- Euro zweckgewidmet für die Jugendarbeit im Verein.



Foto: privat

TAXI Heidis Reisen Tel. 072 58 /
vormals Narbeshuber
 Krankentransporte
 Ausflugsfahrten
 A-4540 Bad Hall, Mühlgruberstr. 1 **2587**

Silber für JungmusikerInnen

Bei der jährlich stattfindenden Jungmusiker- matinee des OÖBV in der Stadthalle Steyr werden jenen MusikerInnen, die sich im laufenden Jahr einer Übertrittsprüfung gestellt und diese bestanden haben, die damit erworbenen Leistungsabzeichen öffentlich überreicht. Der Musikverein Adlwang war hier schon

in den vergangenen Jahren immer stark vertreten und konnte sich auch in diesem Jahr über drei junge MusikerInnen freuen. Das JMLA (Jungmusikerleistungsabzeichen) in SILBER erhielten: Sabrina Wasserbauer – Oboe, Thomas Bachl – Trompete und Stefan Zweckmayr – Trompete. Herzlichen Glückwunsch!



Foto: privat

Die Familie Hametner möchte Sie zur Premiere der Tassilo-Bühne kulinarisch einstimmen.
 Dazu servieren wir Ihnen am 31. Dezember '09, ab 16.30 Uhr ein besonderes

Silvestermenü

Wir begrüßen Sie mit einem Gruß aus der Küche
 Pochiertes Lachsforellenfilet auf Wurzelgemüse mit Kren und Salzkartoffeln
 Ausgelöste Hühnecke gefüllt mit Blattspinat, Mozzarella und getrockneten Tomaten auf hausgemachten Gemüserahmudeln
 Moccamousse mit glacierten Feigen
 ... dazu servieren wir ein Glas Sekt zum Anstoßen...!

Silvestermenü € 34,-
 Sollte dieses Menü Ihren Gaumen nicht zum Schmelzen bringen, verwöhnen wir Sie auch gerne mit einer Auswahl aus unserer Abendkarte.
 Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung:
 Telefon 072 58 / 20 82 oder mit Mail: gasthof.hametner@aon.at

Gasthof HAMETNER
 MIT INNVIERTLERHOP
 4540 Bad Hall, Kirchenstraße 12, www.gasthof-hametner.at

Tag der Senioren

Auch im heurigen Jahr war es der Gemeinde Adlwang wieder ein Anliegen, die älteren Bewohner in den Mittelpunkt eines Festtages zu stellen. Begonnen wurde mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche, der von Ortspfarrer P. Georg Pfeil feierlich zelebriert wurde. Anschließend fand im Gasthof Zeilinger das gemütliche Beisammensein statt, wobei auch die Gemeindevertretung zahlreich vertreten war. Die Sängerrunde Adlwang sorgte für die feierliche Umrahmung dieser Veranstaltung.

Bürgermeister Mag. Franz Hieslmayr unterstrich mit seiner Festrede die besondere Bedeutung dieses Tages und wünschte den betagten MitbürgerInnen noch viele schöne Stunden im Kreise ihrer Familie. Alle Anwesenden, die im heurigen Jahr ihren 75. bzw. 85. Geburtstag feierten, wurden geehrt. Im Anschluss daran lud der Bürgermeister alle Anwesenden zum Mittagessen ein und bedankte sich beim Musikverein Adlwang für die festliche Umrahmung dieser Veranstaltung.

Besuch des Hl. Nikolaus

Traditionell machte der Hl. Nikolaus auch in Adlwang Rast und zog mit der Kutsche am Dorfplatz ein. Nach einer kleinen Feier verteilte er seine Gaben an die zahlreichen Kinder,

die andächtig seinen Worten lauschten. Organisiert wurde die Nikolausfahrt vom Katholischen Bildungswerk und dem Kulturausschuss der Gemeinde Adlwang.



Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierte das Ehepaar Johann und Herta Niedmoser, wohnhaft in der Grünburger Straße. Im Rahmen des Seniorentages nahmen Bürgermeister Mag. Franz Hieslmayr und Vizebürgermeister Wolf-

gang Rührlinger die Gelegenheit wahr, übermittelten die besten Glückwünsche der Gemeinde Adlwang und überreichten auch namens des Landeshauptmannes von Oberösterreich ein Ehrengeschenk.



Weihnachten

Bäume leuchtend, Bäume blendend,
Überall das Süße spendend,
In dem Glanze sich bewegend,
Alt und junges Herz erregend -
Solch ein Fest ist uns bescheret,
Mancher Gaben Schmuck verehret;
Stauend schau'n wir auf und nieder,
Hin und her und immer wieder.

Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)

Gottesdienstordnung für die Feiertage

Donnerstag, 24. Dezember 16:00 Uhr Kindermette, 22:30 Uhr Rosenkranz, 23:00 Uhr Christmette

Das Friedenslicht kann ab 12:00 Uhr in der Kirche geholt werden!

Freitag, 25. Dezember	08:00 Uhr Hl. Singmesse, 09:30 Uhr Feierliches Hochamt
Samstag, 26. Dezember	08:00 Uhr Hl. Singmesse
Donnerstag, 31. Dezember	15:30 Uhr Jahresschlussandacht, Sendung der Sternsinger
Freitag, 1. Januar	08:00 Uhr Hl. Singmesse 19:00 Uhr Neujahrshochamt



Das Archiv im Forum Hall

Das Museum Forum Hall hat ein umfangreiches Archiv, das nach den neuesten Gesichtspunkten der Archiv-Verwaltung registriert und in einer Datei laufend erfasst wird.

In vier Archivräumen, die im Forum Hall im Dachboden und Hochparterre untergebracht sind, lagern wertvolle Bestände aus verschiedenen Sachgebieten. Diese werden sorgsam nach musealen Gesichtspunkten verwahrt und laufend ergänzt. Ein Raum im Dachboden ist für jene Großobjekte aus dem bäuerlichen und bürgerlichen Bereich, die nicht ausgestellt sind, vorgesehen und bereits gefüllt.

So verfügt das Forum Hall im Hochparterre über eine größere Bibliothek mit Nachschlagwerken und Fachbüchern für Heimat- und Volkskunde, Handwerk und Bädergeschichte. Bemerkenswert sind dabei Fachbücher aus älteren Zeiten. Dazu gibt es noch eine geschlossene Sammlung der bis jetzt erschienenen Bad Haller Kurie-

re und Kurlisten. Auch alte Gebetsbücher, Jahrbücher und anderes Schrifttum wird gesammelt und aufbewahrt.

Das Foto- und Bildarchiv umfasst an die 4000 Bilder, Karten, Ansichten und Grafiken.

Die weiteren Archivräume sind übervoll mit Plänen, Heiligenbildern, Notgeld, Patenturkunden, Pfarrchroniken, Festschriften, Broschüren sowie Handschriften aus der Geschichte Bad Halls und der Nachbargemeinden.

Auch Unterlagen aus der Geschichte der ehemaligen Landeskuranstalten Bad Hall sind leihweise untergebracht.

Wenn man selbst in der „eigenen“ Geschichte oder der von Bad Hall graben will, bietet dieses Archiv reichlich Gelegenheit dazu.

Das Forum Hall gewährt unentgeltlich Einsicht und steht für Beratungen gerne zur Verfügung.

Forum Hall, Eduard Bachstraße 4, 4540 Bad Hall
Tel.: 07258/4888, e-mail: forumhall@utanet.at



Foto: privat

Originelle Weihnachtskrippe

Eine originelle, mit lebensgroßen Figuren ausgestattete Weihnachtskrippe ist derzeit beim Gasthaus Anzengruberstraße aufgestellt. Familie Berger hat diese in Eigen-

bau gefertigt und liebevoll dekoriert.

Die beiden Figuren wirken jedenfalls so täuschend echt, dass anfangs einige Gäste diese sogar beim Eintritt laut begrüßt haben.



Foto: Rauch

Neuer Bad Haller Taler

Der neue Bad Haller Taler ist ab sofort bei den Bad Haller Geldinstituten erhältlich, ein ideales Geschenk für jeden Anlass, da der Taler in den meisten Bad Haller Betrieben eingelöst werden kann. Ein Tipp an die Konsumenten: Fragen Sie bei Ihrem nächsten Einkauf nach, ob der Bad Haller Taler eingelöst werden kann.

Der Bad Haller Taler hat für die heimische Wirtschaft eine enorme Bedeutung. Die Wertschöpfung bleibt im Ort und stärkt damit wieder die an dieser Aktion teilnehmenden Betriebe. Neu ist neben der Aufmachung als Kunststoffkarte auch der Wert.

Der Bad Haller Taler ist zu 10,- Euro und 20,- Euro erhältlich.



Hogendorfer
FRANZ KEG
DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI
4540 BAD HALL, Grünburger Str. 55, Tel. 07258/5021, Fax 5107, E-mail: dach@hogendorfer.at, www.hogendorfer.at



Perchten, Thomastag, Rauh Nächte: Uraltes Brauchtum rund um die dunkelste Zeit des Jahres

Wilde Gesellen, Habergeiß, Perchten und Räucherpfannen sind tief verankert im vorweihnachtlichen Brauchtum. Zwar sind die Bräuche einem ständigen Wandel unterworfen und neue Traditionen, wie das Friedenslicht, bürgern sich ein. Doch Brauchtumsvereine lassen die schaurig – schönen Perchten wieder mit viel Getümmel durch unsere Straßen ziehen. Die historischen Hintergründe können mit der „wilden Jagd“, auch „wilde Gjaid“, erklärt werden. Die „Perchten“ samt Habergeiß und Hexen, treten in der längsten Nacht des Jahres, am Thomastag auf und treiben ihr Unwesen. Diesem germanisch-keltischen Mythos stellte die christliche Tradition einen Abwehrkult im „Rauka gehn“ (Rauh nacht) entgegen. Um die bösen Geister zu vertreiben mussten Haus, Hof, Stall und Scheune sowie die Felder und Gärten mit Weihwasser besprengt werden und Weihrauchduft verbreitet werden. Danach gab es meist eine deftige, fettreiche Mahlzeit, wie Rahmstrudel oder geröstete Erdäpfel. Krapfen gab es traditionell vor Dreikönig.

Rauh Nächte: Ein alter Merkspruch sagte: „Rauh nacht san vier, zwoa foast und zwoa dürr.“ Das bezieht sich eindeutig auf das Essen nach dem Räuchern. Ursprünglich galt die Bezeichnung „Rauh Nächte“ für die dunkelste Zeit im Jahr von der Thomasnacht (21. Dezember), Hei-

liger Abend, Silvesternacht bis zum Abend vor Dreikönig. Wie das vor sich ging, erzählte Josefa Schneider vom Oberurndorfergut: „Wir gingen dreimal räuchern: am 24.12., Silvester und 5.1. Am Heiligen Abend ging man nur im Haus und bis zu den Hausecken. Der Großvater hatte ein Stück Brot im Mund, als er das Vieh besprengte. Das war Ausdruck des Wunsches, dass es keine Not an Futter geben möge. Die Räucherpfanne wurde danach in die Mitte gestellt und ganz eng stehend, betete man noch fünf Vaterunser. Am 5. Jänner schrieb man mit Kreide die drei Kreuze auf die Türen, bei der Stubentür auch „CMB“ und die Jahreszahl.“ Andere stellten sich beim Gebet rund um das Räuchergefäß. Dabei musste man recht eng im Kreis stehen, damit das Getreide recht dicht wächst.

Thomastag, 21. Dezember

Thomas war der Apostel, der an die Auferstehung erst dann glaubte, als er die Hand auf Christi Wunden legen durfte. Ihm soll die längste Nacht und der kürzeste Tag des Jahres, der 21. Dezember, zugeteilt worden sein, weil er am längsten gezweifelt hat, also am längsten in der dunkelsten Nacht des Unglaubens verharrte. Im Zusammenhang mit der Wintersonnenwende, dem Thomastag lassen sich Orakelbräuche mit Fragen an das künftige Schicksal erklären. Bettstafel-Treten: „In der Thomasnacht sollten unverheira-



Utensilien zum Brauchtum rund um den Jahreswechsel: Räucherpfanne, Bleigießen, Wachsstöcke.
Fotos: privat

tete Mägde mehrmals auf den Schemel steigen, den sie zum Bettgehen (Betten waren oft sehr hoch) hatten. Beim Bettstafel-Treten sollten sie das Sprüchlerl aufsagen: „Heiliger Thomas, i bitt dich, lass ma im Tram, mein Herzliabsten schau.“ (Josefa Schneider) Nach den Aufzeichnungen des Schuldirektors Schmidhuber in Waldneukirchen gab es folgende „Orakelsprüche“: „Wenn man am Abend des Thomastages nichts isst, so soll man in dieser Nacht einen wahren Traum haben, der in Erfüllung geht.“ „Wenn man am Thomastag Karten spielt, so legen die Hühner sehr viele Eier.“ Sehr bekannt

war der Brauch des „Weißlam beiteln“ (Schütteln eines Weichselbaumes) Dabei wurde ein Spruch aufgesagt: „Weichselbaum i rüttl di, Weichselbaum i schüttl di, Thomas i bitt di, Lass ma a Hundal belln, wo si mei Schatz tuat meldn.“ Dieses Sprüchlein musste während des Gebetläutens (19 Uhr) gesagt werden und dabei der Baum kräftig geschüttelt werden. Dann wartete die unverheiratete Frau, ob Hundegebell zu hören war, denn in der Himmelsrichtung, in der man es hörte, sollte der Bräutigam wohnen. Diese Bräuche waren bis in die Nachkriegszeit in üblich.





<p>Dienstag, 22. Dezember</p> <p>15:00 Uhr, Gästezentrum Bad Hall/ Lesesaal ADVENT- UND WEIHNACHTSEINSTIMMUNG mit der Trattnachtaler Hausmusi, Eintritt frei!</p>	<p>Mittwoch, 30. Dezember</p> <p>13:30 Uhr, Kirchenplatz Bad Hall AUSFLUGSFAHRT zur Wilderer Weihnacht nach St. Pankraz und in die Wallfahrtskirche Frauenstein, Rückkehr: ca. 17:30 Uhr, Anmeldung beim TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster, Tel.: (07258) 72 00-0</p>	<p>Freitag, 08. Jänner</p> <p>15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall/ Lesesaal TANZTEE Eintritt frei!</p>
<p>Mittwoch, 23. Dezember</p> <p>13:30 Uhr, Kirchenplatz Bad Hall AUSFLUGSFAHRT ins Stift Kremsmünster, Rückkehr: ca. 17:30 Uhr, Anmeldung beim TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster, Tel.: (07258) 72 00-0</p> <p>19.30 Uhr, Kath. Stadtpfarrkirche Bad Hall „ES WIRD SCHO GLEI DUMPA...“ Weihnachtswunschkonzert der Stadtkapelle Bad Hall</p>	<p>Donnerstag, 31. Dezember</p> <p>10:00 Uhr, Evang. Lukas-Kirche Bad Hall JAHRESSCHLUSSGOTTESDIENST</p> <p>15:00 Uhr, r. kath. Stadtpfarrkirche JAHRESSCHLUSSANDACHT</p> <p>19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall SILVESTERVORSTELLUNG GELDFIEBER Komödie - gespielt von der Tassilo Bühne Bad Hall. Kartenvorverkauf: Stadtamt Bad Hall, Tel. 07258/7755-0</p>	<p>Samstag, 09. Jänner</p> <p>19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall GELDFIEBER Komödie Kartenvorverkauf: Tel. 07258/7755-0</p> <p>20:10 Uhr, Volksschule Pfarrkirchen (Turnsaal) FEUERWEHRBALL Motto „Tanzen bis der Boden brennt“ mit der Live-Band „Marmorstein“ und DJ ManuChao</p>
<p>Donnerstag, 24. Dezember</p> <p>15.30 Uhr, Hauptplatz Bad Hall TURMBLASEN DER STADTKAPELLE</p> <p>16:00 Uhr, r. kath. Stadtpfarrkirche KRIPPENANDACHT</p> <p>17:00 Uhr, Evang. Lukas-Kirche Bad Hall WEIHNACHTSGOTTESDIENST mit Krippenspiel</p> <p>23:00 Uhr, r. kath. Stadtpfarrkirche CHRISTMETTE gestaltet von der Bläsergruppe Hilbern, Chorgemeinschaft und Kirchenchor Bad Hall</p>	<p>Freitag, 01. Jänner 2010</p> <p>15:00 Uhr, Gästezentrum Bad Hall NEUJAHRSKONZERT 2010 Leitung: Kpm. Arnold Renhardt, Eintritt: € 10,00/€ 8,00 VVK und mit Gästekarte, Karten: Tourismusverband Bad Hall, Tel.: (07258) 72 00-0, Bürgerservice/Rathaus, Tel.: (07258) 7755-0</p>	<p>Sonntag, 10. Jänner</p> <p>15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall/ Lesesaal SONNTAGSKONZERT mit dem Salonquintett des Kurorchesters Bad Hall. Eintritt frei!</p>
<p>Sonntag, 27. Dezember</p> <p>13:00 Uhr, Kirchenplatz Bad Hall AUSFLUGSFAHRT ins Benediktinerstift Seitenstetten, Rückkehr: ca. 17:30 Uhr, Anmeldung beim TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster, Tel.: (07258) 72 00-0</p>	<p>Montag, 04. Jänner</p> <p>13:30 Uhr, Tourismusinfo (Kurhaus) GEFÜHRTE WANDERUNG nach St. Blasien. Gehzeit ca. 2 Std. Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!</p> <p>Dienstag, 05. Jänner</p> <p>19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall GELDFIEBER Komödie Kartenvorverkauf: Tel. 07258/7755-0</p> <p>Donnerstag, 07. Jänner</p> <p>13:30 Uhr, Tourismusinfo (Kurhaus) GEFÜHRTE WANDERUNG nach Haselberg. Gehzeit ca. 3 Std. Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!</p>	<p>Montag, 11. Jänner</p> <p>13:30 Uhr, Tourismusinfo (Kurhaus) GEFÜHRTE WANDERUNG „Rund um Pfarrkirchen“. Gehzeit ca. 2 Std. Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!</p> <p>Dienstag, 12. Jänner</p> <p>14:00 Uhr, Tourismusinfo (Kurhaus) KUNST-UNDKULTURFÜHRUNG durch Bad Hall und nach Pfarrkirchen. Führung: Mag. W. Hingerl, Bad Hall. Freie Teilnahme!</p> <p>Mittwoch, 13. Jänner</p> <p>13:30/13:35 Uhr, Tennisplatz/Kirchenplatz AUSFLUGSFAHRT nach Steyr, Rückkehr: ca. 17:30 Uhr, Anmeldung beim TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster, Tel.: (07258) 72 00-0</p> <p>19:30 Uhr, Gasthof Mayrbäurl PFARRKIRCHNER GLAUBENSgespräche Thema: „Verloren im Grenzenlosen! Gehalten in Gottes Hand?“</p>



<p>Donnerstag, 14. Jänner</p> <p>13:30 Uhr, Tourismusinfo (Kurhaus) GEFÜHRTE WANDERUNG nach Möderndorf. Gehzeit ca. 3 Std. Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!</p>	<p>Dienstag, 19. Jänner</p> <p>14:00 Uhr, Tourismusinfo (Kurhaus) SPAZIERGANG DURCH DIE STADT BAD HALL Die Geschichte und Kultur von Bad Hall näher kennenlernen. Führung: Mag. W. Hingerl, Bad Hall. Freie Teilnahme!</p>	<p>Montag, 25. Jänner</p> <p>13:30 Uhr, Tourismusinfo (Kurhaus) GEFÜHRTE WANDERUNG „Rund um Bad Hall“. Gehzeit ca. 2 Std. Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!</p>
<p>Freitag, 15. Jänner</p> <p>15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall/ Lesesaal TANZTEE Eintritt frei!</p> <p>ab 15:11 Uhr, Volksschule Pfarrkirchen (Turnsaal) KINDERFASCHING</p>	<p>Mittwoch, 20. Jänner</p> <p>13:30/13:35 Uhr, Tennisplatz/Kirchenplatz AUSFLUGSFAHRT ins Stift Kremsmünster, Rückkehr: ca. 17:30 Uhr, Anmeldung beim TV Tourismusregion Bad Hall-Krems- münster, Tel.: (07258) 72 00-0</p>	<p>Mittwoch, 27. Jänner</p> <p>13:30/13.35 Uhr, Tennisplatz/Kirchenplatz AUSFLUGSFAHRT nach Gmunden, Rückkehr: ca. 17:30 Uhr, Anmeldung beim TV Touris- musregion Bad Hall-Kremsmünster, Tel.: (07258) 72 00-0</p>
<p>Samstag, 16. Jänner</p> <p>19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall GELDFIEBER Komödie Kartenvorverkauf: Tel. 07258/7755-0</p> <p>20:30 Uhr, Volksschule Pfarrkirchen (Turnsaal) NÄRRISCHE NATUR- FREUNDE NACHT Maskenball, Live-Band „DUO-MEX“, Bars, Tombola, Gratis-Heimfahr- Service</p>	<p>19:30 Uhr, Gasthof Mayrbäurl PFARRKIRCHNER GLAUBENSGESPRÄCHE Thema: „Verloren im Grenzenlosen! Gehalten in Gottes Hand?“</p>	<p>Donnerstag, 28. Jänner</p> <p>13:30 Uhr, Tourismusinfo (Kurhaus) GEFÜHRTE WANDERUNG nach Mengersdorf. Gehzeit ca. 3 Std. Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!</p>
<p>Sonntag, 17. Jänner</p> <p>15:00 Uhr Jahn Turnhalle Bad Hall KINDERMASKENBALL des ÖTB-TV Bad Hall, mit Mini- Playback-Show</p>	<p>Donnerstag, 21. Jänner</p> <p>13:30 Uhr, Tourismusinfo (Kurhaus) GEFÜHRTE WANDERUNG nach Rohr. Gehzeit ca. 3 Std. Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!</p>	<p>Freitag, 29. Jänner</p> <p>15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall/ Lesesaal TANZTEE Eintritt frei!</p> <p>19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall GELDFIEBER Komödie Kartenvorverkauf: Tel. 07258/7755-0</p>
<p>15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall/ Lesesaal SONNTAGSKONZERT mit dem Salonquintett des Kuror- chesters Bad Hall. Eintritt frei!</p>	<p>Freitag, 22. Jänner</p> <p>15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall/ Lesesaal TANZTEE Eintritt frei!</p>	<p>Samstag, 30. Jänner</p> <p>19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall GELDFIEBER Komödie Kartenvorverkauf: Tel. 07258/7755-0</p>
<p>Montag, 18. Jänner</p> <p>13:30 Uhr, Tourismusinfo (Kurhaus) GEFÜHRTE WANDERUNG nach Hehenberg. Gehzeit ca. 2 Std. Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!</p>	<p>Samstag, 23. Jänner</p> <p>19:30 Uhr, Stadttheater Bad Hall GELDFIEBER Komödie Kartenvorverkauf: Tel. 07258/7755-0</p> <p>20:30 Uhr, Jahn Turnhalle Bad Hall TURNERBALL des ÖTB-TV Bad Hall.</p>	<p>20:00 Uhr Bürgerhalle Adlwang ADLWANGER BAUERNBALL Mit den „Haderlumpen“ und Après- Ski-Hits in der Kellerbar, Eintritt: € 8,00 VVK: Raika Adlwang</p>
<p>Montag, 18. Jänner</p> <p>13:30 Uhr, Tourismusinfo (Kurhaus) GEFÜHRTE WANDERUNG nach Hehenberg. Gehzeit ca. 2 Std. Freie Teilnahme auf eigene Gefahr!</p>	<p>Sonntag, 24. Jänner</p> <p>15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall/ Lesesaal SONNTAGSKONZERT mit dem Salonquintett des Kuror- chesters Bad Hall. Eintritt frei!</p>	<p>Sonntag, 31. Jänner</p> <p>15:30 Uhr, Gästezentrum Bad Hall/ Lesesaal SONNTAGSKONZER mit dem Salonquintett des Kuror- chesters Bad Hall. Eintritt frei!</p>



Basar

Vermiete schöne Wohnung 80 m², inkl. Garage und inkl. Gartenbenützung ab 12/09 für Ehepaar ab 50 J., Nichtraucher, Miete/Monat € 500,- + BK
Tel. 0664/76 23 740

Bauernmarkt in Bad Hall

Freitag von 14 bis 17 Uhr, 8., 15., 22. und 29. Jänner
(in der Eduard-Bach-Straße)

WIR BITTEN ZUM TANZ

Gasthof Lamplhub:

Mittwoch und Samstag um 19:00 Uhr,
Sonntag ab 14:00 Uhr

Herzogtum: Freitag und Samstag ab 20:00Uhr

Öffnungszeiten Altstoff-Sammelzentrum

Montag	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr	
Dienstag	8:00 Uhr bis 13:00 Uhr	
Freitag	8:00 Uhr bis 18:00 Uhr	
Samstag	8:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Tel.: 5820

ComputerClub-Stammtisch

im Clublokal im ehem. Feuerwehrzeughaus,
1. Stock/Eingang neben Kurtheater jeweils ab 19:00 Uhr
am Freitag, 1. Jänner, 15. und 29. Jänner.
Senioren-Nachmittag: Für computerinteressierte
Senioren, Mitglieder, Gäste, Anfänger und Fortge-
schrittene am Samstag, 9. Jänner ab 15:00 Uhr.

FORUM „AQUARELL“

Der Malertreff für alle Hobby-Künstler. Jeden
3. Samstag im Monat um 14:00 Uhr. Röm. kath. Pfarr-
heim, Clubraum. Auch Gäste sind gerne herzlich will-
kommen. Auskunft: Mag. W. Hingerl, (07258) 75 61



REDAKTIONSSCHLUSS

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
Montag, 18. Jänner, spätestens 15 Uhr.**

*Berichte und Fotos können ab sofort an
die Redaktion gesendet werden.*

*Textformat: Microsoft Word (.doc)
Bildformate: .jpg, .tif, .eps, .pdf
in hoher Auflösung*

**E-mails an:
badhallerkurier@liwest.at**

Für Inserate und Basar

Tourismusregion Bad Hall-Kremsmüster
Kurpromenade 1
4540 Bad Hall
Tel. 07258-7200-15
Ansprechpartnerin: Frau Franziska Reiter
E-mail: reiter@badhall.at



Ihr Partner in allen Gesundheitsfragen!

Mag. pharm. Günter Gökler
A-4540 Bad Hall, Hauptplatz 7
Telefon: 0 72 58 / 22 77 • office@apotheke-badhall.at





Ärztliche Wochenend- und Feiertags-Dienste

im Sprengel Bad Hall-Pfarrkirchen-Rohr

24. und 25. Dezember	Dr. Oskar TAUBER
26. und 27. Dezember	Dr. Franz STEHRER
31. Dezember 1. Jänner	Dr. Karl SCHOISWOHL
2. und 3. Jänner	Dr. Kurt HUEMER
6. Jänner	Dr. Franz STEHRER
9. und 10. Jänner	Dr. Clemens WIMPLINGER
16. und 17. Jänner	Dr. Oskar TAUBER
23. und 24. Jänner	Dr. Clemens WIMPLINGER
30. und 31. Jänner	Dr. Kurt HUEMER

Der Wochenend-Dienst ist nur mehr über die Telefonnummer 141 erreichbar!

Urlaubs-Termine Praktische Ärzte:

Dr. Karl SCHOISWOHL von 4.1.2010 bis 8.1.2010
 Dr. Oskar TAUBER von 7.1.2010 bis 8.1.2010

Augenärzte:

Dr. Erich STOISER von 22.12.2009 bis 10.1.2010

Wochenend-Dienste der Apotheken

Dreifaltigkeits Apotheke
 Bad Hall, Hauptplatz 7

24. bis 27. Dezember
 1. Jänner
 9. und 10. Jänner
 23. und 24. Jänner

Apotheke z. Hl. Benedikt
 Kremsmünster,
 Marktplatz 14

2. und 3. Jänner
 16. und 17. Jänner
 30. und 31. Jänner

SQUASH

je Stunde
nur € 10,-

Schlägerverleih möglich!
 Für Mitglieder des Fitnessstudios
 ist Squash KOSTENLOS!
 Telefonische Voranmeldung
 unter 0664/1924100

Öffnungszeiten:
 Mo., Mi., Fr.: 9 - 12 Uhr;
 Mo. - Fr.: 15:30 - 21:30 Uhr; Sa., So.: 14-18 Uhr



**BERT'S
FITNESS**

4540 Bad Hall, Kremsmünsterer Straße 17
 Tel: 0664/1924100

Taxi Raab

Bus - Taxi - Krankentransporte
raab@raab-bus.at



Tel.: 07258/ 21 210

An einen Haushalt P.b.b. Erscheinungsort Bad Hall
Verlagspostamt 4540 Bad Hall, Amtliche Mitteilung, Zulassungs-Nr. 012022598
Einzelpreis € 1,20 Inlandsabo inkl. Postzustellung €18,-
Auslandsabo inkl. Postzustellung € 25,- www.badhall.at

BAGGERUNGEN UND TRANSPORTE

BERNHARD PLASS

4540 Pfarrkirchen/Bad Hall, Mühlgruber Str. 27
Tel.: 07258-2620, Fax.: DW 10



Sämtliche Erdbewegungen **Arbeiten auf engstem Raum**

RE/MAX alpha Berggasse 50, 4400 Steyr 07252/ 98 212 alpha@remax-alpha.at



Ihr Ansprechpartner
in Sachen
Immobilien
im Kurbezirk
Bad Hall.

*Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie,
sowie allen meinen Kunden und Interessenten ein
frohes und besinnliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Jahr 2010*

Rudolf LIEDL akad.IM
0676/ 376 32 12

www.remax.at www.remax-alpha.at

Offenlegung / Impressum:

Medieninhaber: Stadtgemeinde Bad Hall und der Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster (Adlwang, Pfarrkirchen, Waldneukirchen), vertreten durch Bürgermeister Harald Schöndorfer und Obmann Manfred Rabko. Blattlinie: Information für die Tourismusregion für Einheimische und Gäste.

Redaktion: Werbeagentur Image, Line Georg Rauh, 4540 Bad Hall
Telefon 0 72 58 / 36 46, Mobil 0 664 / 90 73 498, Fax 07258/3646-20
E-mail: badhallerkurier@lwest.at

Druck: Mittermüller, 4532 Rohr

Anzeigen: Franziska Reiter, TV Tourismusregion Bad Hall-Kremsmünster,
Tel. 07258/7200-0, Fax 07258/7200-20, E-mail: info@badhall.at

Die Zeitschrift erscheint 12 mal im Jahr am letzten Dienstag im Monat.
Änderungen des Erscheinungsdatums aus aktuellen oder technischen
Gründen vorbehalten.

Der „BAD HALLER KURIER“ im Internet: www.bad-hall.ooe.gv.at

Ihr Immobilienmakler – diskret und zuverlässig



Kogler Immobilien
Das freundliche Büro

Sympathisch und kompetent
MANFRED H. KOGLER
Immobilien-Treuhänder

Wir suchen und verkaufen Ihre Immobilie!

Am Sulzbach 2, 4540 Bad Hall
Telefon 0 72 58 / 77 50, Fax 52 42
Mobil: 0 664 / 401 45 43
E-mail: office@kogler-immobilien.at
Internet: www.kogler-immobilien.at

